

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 130 (2004)  
**Heft:** 36: Wohlfühlräume

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Gebäuden (1.4 decipol) und in «schlechten» Gebäuden (2.5 decipol; sick building).

### Spezielle Witterungseinflüsse

Die früher gelegnetete oder belächelte Wetterfähigkeit kann heute ziemlich eindeutig nachgewiesen werden, obwohl der Einfluss individuell sehr verschieden sein kann. Wenn auch die Wirkungsmechanismen nicht klar nachweisbar sind, so kann man deren Auswirkungen ausreichend klar belegen: der Föhn ist gekennzeichnet durch starke kurzweilige Druckschwankungen in der Atmosphäre und wirkt sich sowohl durch erhöhte Unfallhäufigkeit wie auch deutlich erhöhte Sterblichkeit in den Spitälern einige Stunden vor und während des Durchgangs aus. Übersteigerte Hoch- und Tiefdruck-Wetterlagen wirken medizinisch oft ungünstig, ebenso ein aufkommender Wetterumschlag. Die Ionisierung der Luft verändert sich bekanntlich mit der Wetterlage und macht sich speziell bei Gewitter unangenehm bemerkbar.

Kaum oder nur schlecht quantifizierbare Faktoren, die das empfundene Klima positiv oder negativ beeinflussen können, sind: Licht, Farben und Geräusche. Das *Licht* sollte sowohl bezüglich Stärke, räumlicher Verteilung als auch Farbe dem Aufenthaltsort (dem Arbeitsplatz) angepasst sein. Bei den *Farben* sollte beachtet werden, dass die Kontraste zwischen verschiedenen Farben nicht allzu gross sind und leuch-

tende Farben in der unmittelbaren Umgebung vermieden werden. Bezüglich *Geräusch* spielt nicht nur die gesamte Lautstärke eine wesentliche Rolle, sondern auch die zeitliche Variation und die Nachhallzeit des Raumes in Verbindung mit der Sprachverständlichkeit sowie der Stärke und Häufigkeit des von aussen eindringenden Lärms.

Jakob Steinemann, emerit. Dozent für Lüftungs- und Klimatechnik der Ing.-Schule ATIS in Horw LU, Churfürstenstr. 32, 8810 Horgen

## Die Geländer-Befestigungstechnik von Walser begeistert nicht nur Fachleute...



- Schutz vor Bauschäden
- korrosionsbeständig
- einfacher montiert
- schneller und besser repariert



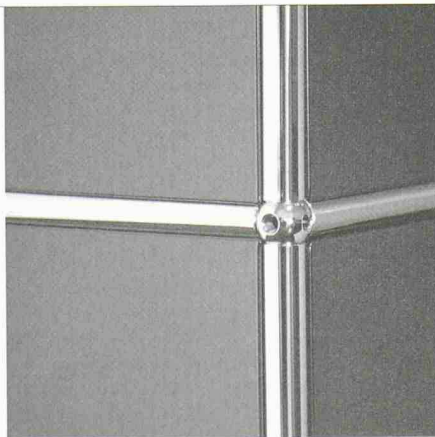
**WALSER+CO.AG**

CH-9044 Wald AR  
Tel. 0041 (0)71 - 878 78 78  
Fax 0041 (0)71 - 878 78 77  
info@walser-ag.ch  
www.walser-ag.ch



# WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
<b>Wettbewerbe</b>		
Association des «Anciens du Lycée-Collège de l'Abbaye de St-Maurice» 1890 St-Maurice	<b>Aménagement de la «Cour des Anciens»</b>	Concours de projet fr. 16 000 pour 3 à 4 prix
Einwohnergemeinde Büsserach Kontakt: Guido Hänggi, Treuhand und Vermögensverwaltung Breitenbachstrasse 55, 4227 Büsserach	<b>Turnhalle Büsserach</b>	Ideen- und Projektwettbewerb, zweistufig anonym; 1. Stufe: Konzept 1: 500, 2. Stufe mit 6–12 Teams, 90 000 Fr. Preissumme
Kanton Basel Stadt Ansprechperson: Ueli Laedrach Gerberngasse 34a, Postfach 88, 3000 Bern 13	<b>Neubau Volta Mitte</b>	Projekt- und Investorenwettbewerb mit Ideeanteil, selektiv mit 6–8 Teams 160 000 Fr. Gesamtpreissumme
sia-haus ag	<b>Sanierung, Umbau und Aufwertung SIA Hochhaus und Nebengebäude, Zürich</b>	Studienauftrag, anonym, mit 3 Teams 80 000 Fr. Entschädigung / Team
<b>NEU</b> Tiefbauamt Graubünden Grabenstrasse 30, 7001 Chur	<b>Instandsetzung Nationalstrasse A13c, Pian San Giacomo-Malabarba</b>	Projektwettbewerb, offen 400 000 Fr. Gesamtpreissumme
Zweckverband Pflegeheim Wil Fürstenlandstrasse 50, 9500 Wil	<b>Sanierung und Erweiterung Pflegeheim</b>	Projektwettbewerb, offen 110 000 Fr. Gesamtpreissumme
Baugenossenschaft Sonnengarten, Gemeinnützige Bau- und Mietergenos- senschaft Zürich und Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	<b>Wohnsiedlung Grünwald, Zürich Rütihof (ca. 250 Wohnungen)</b>	Studienauftrag, zweistufig mit 12 Teilneh- menden 250 000 Fr. Entschädigungen
<b>NEU</b> Stiftung Sunneschyn Eisenbolgenstrasse 35, 3860 Meiringen	<b>Werkstattneubau mit einer geschützten Ausbildungs- und Produktionswerkstatt</b>	Projektwettbewerb, offen 65 000 Fr. Gesamtpreissumme
<b>NEU</b> Kanton St.Gallen vertreten durch das Baudepartement / Hochbauamt Lämmlibrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen	<b>Neubau Bundesverwaltungsgericht und Wohnüber- bauung Chrüzacker, St. Gallen</b>	Zweistufiger Projektwettbewerb, offen und anonym, 1. Stufe: Ideen Städtebau 2. Stufe mit 20–30 Projekten
Università degli Studi di Padova Direzione Edilizia, Servizio Amministrazione e Segreteria Palazzo Storione, Riviera T. Livio 6, I-35122 Padova	<b>Hortus Botanicus Patavinus Restauro, potenziamento e sviluppo dell'Orto Botani- co dell'Università degli Studi di Padova</b>	Concorso internazionale di Progettazione a procedura ristretta (15 concorrenti selezio- nati), 90 800 EUR premio e rimborsi spese
<b>NEU</b> Norwegian Association of Norwegian Architects Josefines gate 34, N-035 Oslo	<b>Performing Arts Center for Sorlandet in Kristiansand, Norway</b>	Open international design competition Prizes and procurements: NOK 3 000 000
<b>Preise</b>		
<b>NEU</b> Designboom and «IMM cuisinale» (Kölnmesse)	<b>«The kitchen is the heart of the home»</b>	International design competition, a first prize will be awarded in each of the catego- ries (Ambient, Detail, Product): EUR 2000
<b>NEU</b> Shell (Switzerland) Doris Sommer, Human Resources Baarermatte, 6340 Baar	<b>She-Study Award 2004</b>	Arbeiten (nicht älter als 2 Jahre) rund um Mineralöl, Erdgas, Chemie und erneuerbare Energien, Förderpreis von 8500 EUR
<b>Auch unter: <a href="http://www.sia.ch/wettbewerbe">www.sia.ch/wettbewerbe</a></b>		



## Einrichten ist kein Zustand, sondern ein Prozess Daher muss die Form eines Möbels seiner Funktion folgen – und nicht umgekehrt

So der Grundsatz des Schweizer Systemmöbelherstellers USM. Für wohnbedarf Anlass genug, in einer Sonderausstellung Beispiele aus dem Wohnbereich des USM Möbelbausystems Haller zu präsentieren. Parallel zur Ausstellung werden grafische und bildhauerische Arbeiten der 2002 verstorbenen Künstlerin Annemie Fontana gezeigt.

Zur Vernissage am Donnerstag, 23. September 2004, von 18.00 bis 21.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen.

Die Ausstellung dauert bis zum 29. Januar 2005 und ist jeweils von Dienstag bis Freitag, 10–18.30 Uhr und am Samstag, 10–17 Uhr geöffnet.

wohnbedarf ag  
Talstrasse 11  
CH-8001 Zürich  
Telefon 01 215 95 90  
Telefax 01 215 95 91  
[www.wohnbedarf.ch](http://www.wohnbedarf.ch)

**USM**  
Möbelbausysteme

**wohnbedarf**